



### *30. April und 4. Mai 2008 2 Highlights in Zerbst/Anhalt mit Programm lesen Sie auf Seite 9*



*Maibaumsetzen am 30. April 2008 auf dem Zerbster Marktplatz veranstaltet von City 2000 und den Zerbster Rolandbrüdern*



*Zerbster Spargelfest 2008 mit der 13. Spargelschäl-Weltmeisterschaft*

## Bereitschaftsdienste

### Für alle Notfälle

#### Dienstbereit

Einsatzleitstelle  
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in  
Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50

#### Notrufe

Feuerwehr/  
Rettungsdienst 112  
Polizei 110

#### Wichtige Rufnummern

Polizeirevier  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60  
Stadtverwaltung  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40  
Bau- und Wohnungs-  
gesellschaft  
Zerbst GmbH 08 00/7 74 26 20  
Heidewasser  
GmbH 0 39 23/61 04 15

#### Bereitschaftsdienst

Heidewasser GmbH 03 91/8 50 48 00  
Abwasser- und  
Wasserzweck-  
verband  
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77

#### Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,  
außer Pulsforde  
Stadtwerke Zerbst/Anhalt,  
Stromversorgung 7 37 50  
Altkreis Zerbst,  
einschl. Pulsforde:  
AVACON direkt  
Hotline: 01 80/1 28 22 66

#### Tierkliniken

Magdeburg,  
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40  
Wittenberg/Piesteritz  
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

### Zahnärztlicher Bereitschafts- dienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr  
in der Praxis, danach telefonisch

**26./27.04.2008**

**ZA R. Wilke**

Praxis Loburg, Kreuzstraße 17  
Tel. 03 92 45/24 05

**01.05.2008**

**ZÄ S. Sandmann**

Praxis Güterglück, Bahnhofstraße 12  
Tel. 03 92 47/209

**03./04.05.2008**

**ZÄ Dr. I. Schwarz**

Jeversche Straße 18  
Tel. 0 39 23/25 67

### *Spruch der Woche*

*Das Geheimnis des Erfolgs:  
den Standpunkt des anderen verstehen.*

*(Henry Ford)*

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 25.04. bis 08.05.2008

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

**Freitag, 25.04.2008**

**Frau DM Herms**

Praxis Zerbst,  
Fr.-Naumann-Str. 33  
Tel. 0 39 23/24 47  
Handy 01 57/71 89 55 41

**Samstag, 26.04.2008**

**Frau Dr. K. v. Wulffen**

Praxis Loburg,  
Markt 11  
Tel. 03 92 45/9 11 59  
privat 01 72/9 99 82 37

**Sonntag, 27.04.2008**

**Herr Dr. A. Köhler**

Praxis Zerbst,  
Heidetorplatz 1c  
Tel. 0 39 23/34 96

privat 0 39 23/78 21 29

**Montag, 28.04.2008**

**Herr Dr. Reichel**

Praxis Zerbst, Breite 34

Tel. 01 73/5 99 11 07

**Dienstag, 29.04.2008**

**Frau DM Chr. Jansen**

Praxis Zerbst,  
Fritz-Brandt-Str. 6  
Tel. 0 39 23/22 25  
privat 0 39 23/78 31 96

#### Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13.00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr

#### jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

#### In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf **Tel. 112**

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld **Tel. 0 34 93/51 31 50**

### Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 25.04.2008 bis 08.05.2008

#### Redaktionsschluss am 15. April 2008

Freitag, d. 25.04.2008

Drei-Linden-Apotheke Loburg

Samstag, d. 26.04.2008

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, d. 27.04.2008

Katharina-Apotheke

Zerbst/Anhalt

Montag, d. 28.04.2008

Bären-Apotheke Lindau

Dienstag, d. 29.04.2008

Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 30.04.2008

Rats- und Stadtapotheke

Zerbst/Anhalt

Donnerstag, d. 01.05.2008

Drei-Linden-Apotheke Loburg

Freitag, d. 02.05.2008

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, d. 03.05.2008

Katharina-Apotheke

Zerbst/Anhalt

Sonntag, d. 04.05.2008

Neue Apotheke

Zerbst/Anhalt

Montag, d. 05.05.2008

Raben-Apotheke

Zerbst/Anhalt

Dienstag, d. 06.05.2008

Rats- und Stadtapotheke

Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 07.05.2008

Drei-Linden-Apotheke Loburg

Donnerstag, d. 08.05.2008

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

- Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 24 62

- Neue Apotheke

Dessauer Str. 41 - 43

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 06

**Montag, 05.05.2008**

**Herr Dr. Lahne**

Praxis Zerbst, Breite 34  
Tel. 0 39 23/78 81 33  
privat 01 77/2 24 81 15

**Dienstag, 06.05.2008**

**Herr Dr. A. Köhler**

Praxis Zerbst,  
Puschkinpromenade 6  
Tel. 0 39 23/42 07

privat 0 39 23/42 07

**Freitag, 02.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Krankenhaus

Tel. 0 39 23/73 90

Handy 01 71/5 56 58 61

**Samstag, 03.05.2008**

**Frau Dr. U. Krüger**

Praxis Zerbst, Neue Brücke 8

(Ecke Klappgasse)

Tel. 0 39 23/42 27

privat 0 39 23/78 14 79

**Sonntag, 04.05.2008**

**Frau Dr. A. Hamisch**

Praxis Zerbst,

Puschkinpromenade 18

Tel. 0 39 23/6 18 12

Handy 01 71/5 44 65 67

**Donnerstag, 08.05.2008**

**Frau Dr. Wesenberg**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Freitag, 09.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Sonntag, 11.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Montag, 12.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Dienstag, 13.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Mittwoch, 14.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Donnerstag, 15.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

**Freitag, 16.05.2008**

**Herr Dr. F. Friedrichs**

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Sitzungsplan Mai 2008 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

#### Öffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss  
06.05.2008  
17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss  
06.05.2008  
**18:30 Uhr**, Rathaus, Ratssaal
- Rechnungsprüfungsausschuss  
07.05.2008  
17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss  
19.05.2008  
17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Stadtratssitzung  
28.05.2008  
17:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 15 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst im „Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten“ öffentlich bekannt gemacht.

- 9. Beschlussvorlage 420/2008/III  
Billigung des Entwurfes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2008 „Ver- und Entsorgungsfläche“ zur Erweiterung der Betriebsfläche der Stadtwerke Zerbst GmbH und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung
- 10. Beschlussvorlage 421/2008/III  
Antrag auf Befreiung von der Rahmengestaltungssatzung für das Anbringen von Werbung an der Gaststätte „elf fun-bar“, Breite 49
- 11. Mitteilung der Verwaltung
- 12. Anfragen und Anträge
- 13. Schließung der Sitzung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil:

- 1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
  - 2. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der 45. Sitzung vom 01.04.2008
  - 3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 4. Anfragen und Anträge
  - 5. Schließung der Sitzung
- Mit freundlichem Gruß  
gez. *Kl.-D. Scharmann*  
*Ausschussvorsitzender*

### Vorläufige Tagesordnung

**der 34. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am Dienstag, dem 06. Mai 2008, 18:30 Uhr Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt Sitzungssaal des Rathauses**

### Vorläufige Tagesordnung

**über die 46. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt am**

**Dienstag, dem 06.05.2008 um 17:00 Uhr, Stadt Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12, Beratungsraum**

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 45. Sitzung vom 01.04.2008
- 4. Vorschlag zur Feinplanung und Entscheidung zum grundhaften Ausbau der Straße Heide  
Gast: KBI GmbH Gommern, Herr Siems
- 5. Information zum Planungsentwurf - Gesundheitszentrum der Stadt Zerbst/Anhalt  
Gast: Planungsbüro
- 6. Beschlussvorlage 413/2008/III  
Abstufung eines Teilbereiches der Landesstraße L 121 (Pulspfordaer Straße) zur sonstigen öffentlichen Straße
- 7. Beschlussvorlage 418/2008/III  
Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Teilfläche am Brauereiweg)
- 8. Beschlussvorlage 419/2008/III  
Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2008 „Ver- und Entsorgungsfläche“ zur Erweiterung der Betriebsfläche der Stadtwerke Zerbst GmbH

#### Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 33. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 08. April 2008
- 4. Auswertung der Besichtigung der Freien Freinet Schule
- 5. Mitteilungen der Verwaltung  
- Auswertung der 10. Internationalen Fasch-Festtage 2008
- 6. Anfragen und Anträge
- 7. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

#### Nichtöffentlicher Teil

- 1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
  - 2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 33. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 08. April 2008
  - 3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 4. Anfragen und Anträge
  - 5. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- gez. *Adolph*  
*Vorsitzender des Ausschusses*
- Die endgültige Tagesordnung der Sitzung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12 bekannt gemacht.

## Tagesordnung

### der 18. Sitzung des Ortschaftsrates Luso am Dienstag, dem 6. Mai 2008, 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus Bone

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 17. Sitzung des Ortschaftsrates am 26. November 2007
4. Bericht des Bürgermeisters zu gefassten Beschlüssen und Aussprache sowie aktuelle Informationen
5. Wahl des Ortsbürgermeisters für die Zeit vom 1.7.2008 bis zum Ablauf der Wahlperiode des bestehenden Ortschaftsrates im Jahr 2009
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen, Anträge und Anregungen

Ralf Müller

Ortsbürgermeister

## Tagesordnung

### der 25. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Mittwoch, d. 07. Mai 2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum, Schlossfreiheit 12

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 24. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 12. März 2008
4. Jahresrechnung der Stadt Zerbst/Anhalt 2007  
- Aufstellung gemäß § 108 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt
5. Anfragen, Anträge, Anregungen
6. Mitteilungen

#### Nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der 24. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 12. März 2008
3. Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung 2007
4. Anfragen, Anträge, Anregungen
5. Mitteilungen
6. Schließung der Sitzung

gez. Heise

Ausschussvorsitzender

## Tagesordnung

### der 19. Sitzung des Ortschaftsrates Pulpforde am Donnerstag, dem 8. Mai 2008, 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Dorfstraße 30,

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 18. Sitzung des Ortschaftsrates am 3. März 2008
4. Bericht des Bürgermeisters zu gefassten Beschlüssen und Aussprache sowie aktuelle Informationen
5. Wahl des Ortsbürgermeisters für die Zeit vom 1.7.2008 bis zum Auslaufen der Wahlperiode des bestehenden Ortschaftsrates im Jahr 2009
6. Anfragen, Anträge und Anregungen
7. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Els

Ortsbürgermeister

## Allgemeinverfügung zu § 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnung im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA)

Die Stadt Zerbst/Anhalt gibt folgende Allgemeinverfügung bekannt: Aufgrund des § 7 Abs. 1 LöffZeitG LSA vom 16. November 2006 wird die Öffnung von Verkaufsstellen im Gewerbegebiet „Kirschallee 3“

**am Sonntag, dem 27. April 2008**

**in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

erlaubt.

#### Begründung:

Gemäß § 7 Abs. 1 LöffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet werden. Der besondere Anlass ist mit dem „Frühlingsfest“, welches alljährlich stattfindet, gegeben. Das Fest findet eine große Resonanz beim Publikum und zieht auch eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an.

Um dem Versorgungsbedürfnis der Besucher Rechnung zu tragen und gleichzeitig dem Einzelhandel die Möglichkeit zu geben, den Zustrom der Besucher geschäftlich zu nutzen, ist die Öffnung von Verkaufsstellen vorgesehen.

Es lag im Ermessen der Stadt Zerbst/Anhalt, die Ladenöffnung zu erlauben.

Die Ermessensausübung wurde auch dadurch geprägt, dass der Schutz der Sonntagsruhe aufgrund des zu erwartenden Besucherstromes hinter dem Interesse der Besucher an der Öffnung der Verkaufsstellen an diesem Sonntag zurückstehen kann. Die Störung der Sonn- und Feiertagsruhe wird nicht als unverhältnismäßig angesehen, da die Ladenöffnung zu diesem besonderen Anlass wünschenswert erscheint und zur Versorgung des Besucherstroms dienen soll.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt einzulegen.

#### Hinweise

1. Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Pkt. 1 LöffZeitG LSA i. V. m. § 3 LöffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 2 i. V. m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 LöffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.
2. Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LöffZeitG LSA entsprechend, § 17 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965; BGBl. III 8051-19). Kinderarbeitsschutzverordnung vom 23. Juni 1998 (BGBl. I Nr. 38, S. 1508) und § 8 der Bekanntmachung der Neufassung des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), in den jeweils gültigen Fassungen, bleiben unberührt.

Behrendt

Bürgermeister

*Im Original unterzeichnet und gesiegelt.*

## Allgemeinverfügung zu § 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnung im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA)

Die Stadt Zerbst/Anhalt gibt folgende Allgemeinverfügung bekannt: Aufgrund des § 7 Abs. 1 LöffZeitG LSA vom 16. November 2006 wird die Öffnung von Verkaufsstellen in der Innenstadt von Zerbst/Anhalt

- im Bereich der Alten Brücke -

**am Sonntag, dem 04. Mai 2008**

**in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

erlaubt.

### Begründung:

Gemäß § 7 Abs. 1 LöffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet werden. Der besondere Anlass ist mit dem Zerbster Spargelfest sowie der 13. Schäl-WM und dem Elberadeltag, der erstmalig stattfindet, gegeben. Das Fest findet eine große Resonanz beim Publikum und zieht auch eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an. Um dem Versorgungsbedürfnis der Besucher Rechnung zu tragen und gleichzeitig dem Einzelhandel die Möglichkeit zu geben, den Zustrom der Besucher geschäftlich zu nutzen, ist die Öffnung von Verkaufsstellen vorgesehen.

Es lag im Ermessen der Stadt Zerbst/Anhalt, die Ladenöffnung zu erlauben.

Die Ermessensausübung wurde auch dadurch geprägt, dass der Schutz der Sonntagsruhe aufgrund des zu erwartenden Besucherstromes hinter dem Interesse der Besucher an der Öffnung der Verkaufsstellen an diesem Sonntag zurückstehen kann. Die Störung der Sonn- und Feiertagsruhe wird nicht als unverhältnismäßig angesehen, da die Ladenöffnung zu diesem besonderen Anlass wünschenswert erscheint und zur Versorgung des Besucherstroms dienen soll.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt einzulegen.

### Hinweise

1. Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Pkt. 1 LöffZeitG LSA i. V. m. § 3 LöffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 2 i. V. m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 LöffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.
2. Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LöffZeitG LSA entsprechend, § 17 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965; BGBl. III 8051-19), Kinderarbeitsschutzverordnung vom 23. Juni 1998 (BGBl. I Nr. 38, S. 1508) und § 8 der Bekanntmachung der Neufassung des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), in den jeweils gültigen Fassungen, bleiben unberührt.

Behrendt

Bürgermeister

*Im Original unterzeichnet und gesiegelt.*

## Durchführung der Gewässerschau 2008 für die Gewässer II. Ordnung

Gemäß Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt § 118 werden vom 05.05.2008 - 21.05.2008 die Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet der Nuthe und der Rossel geschaut.

Die Schaukommission hat gemäß §§ 116 und 118 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren

- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Gewässerschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Schaubereich wenden Sie sich bitte an den Unterhaltungsverband „Nuthe/Rossel“

Wiesenweg 4

39264 Lindau

Tel.: 03 92 46/553

Datum/ Uhrzeit	Schaubezirke/ Schaubereiche	Treffpunkt
15.05.2008 9.00 Uhr	SB 4 Nuthe Landwehrgraben Werder Nuthe Steglitzer Hauptgraben Biergraben Schützenhausnuthe	Volkspark in Zerbst Alter Teich (ehem. Gaststätte)

## Bekanntmachung über die Leistungsvergaben

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 14. April 2008 folgende Leistungen vergeben:

- Vergabe der Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau der Heide“ an die KBI Kirchner Beratende Ingenieure GmbH aus Gommern.
- Vergabe der Planungsleistungen zum „Grundhaften Ausbau der Klockengassenbreite“ an das Ingenieurbüro Wasser und Umwelt aus Zerbst/Anhalt.
- Vergabe der Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 - 4 für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau der Kastanienallee“ an die Giftge Ingenieurgesellschaft mbH aus Zerbst/Anhalt
- Vergabe der Instandsetzung der unbefestigten Straßen der Stadt Zerbst/Anhalt an die Wegebaufirma M & R Wegebau GmbH aus Geversleben
- Vergabe der Planungsleistungen für die Brückeninstandsetzung über die Werder-Nuthe am Gesundbrunnen an die Ingenieurgesellschaft mbH, Brücken- und Industriebau Dr. Borg aus Magdeburg

Arndt

Bau- und Ordnungsdezernent

*Im Original unterzeichnet und gesiegelt.*

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Sonderungsbehörde

Elisabethstraße 15

06847 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40/6 50 3- 10 00

Dessau-Roßlau, den 2.4.08

## Bekanntgabe

**in dem Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz**

**Sonderungsbescheid Nr. V25-20752-2007**

**Gemarkung Zerbst, Flur 1, Flurstücke 129 und 132 bis 148 „Am Obstmustergarten“ in Zerbst/Anhalt**

Aufgrund der Ergebnisse des Sonderungsverfahrens wird der Sonderungsplan durch den Sonderungsbescheid verbindlich festgestellt. Das betroffene Gebiet ist in der Karte gekennzeichnet. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau.

1. Der Sonderungsplan, der Teil dieses Bescheides ist, wird verbindlich festgestellt.
2. Die Flurstücke im Plangebiet haben den aus dem Sonderungsplan ersichtlichen Umfang.
3. Eigentümer der in dem Sonderungsplan bezeichneten Flurstücke sind die in der Grundstücksliste angegebenen Personen oder Stellen.
4. Die aus dem Lastenverzeichnis ersichtlichen beschränkten dinglichen Rechte werden aufgehoben, geändert oder zu Gunsten der darin bezeichneten Personen oder Stellen neu begründet.
5. Den in der Entschädigungsliste bezeichneten Berechtigten werden die darin aufgeführten Entschädigungen durch die in der Ausgleichsliste benannten ausgleichspflichtigen Eigentümer mit Unanfechtbarkeit des Sonderungsbescheides gezahlt.
6. Sofern über die planbetroffenen Flurstücke zwischenzeitlich Verfügungen (Abschreibungen, Veräußerungen, Belastungen usw.) erfolgt und grundbuchlich vollzogen sind, so gelten die Festsetzungen im anliegenden Sonderungsbescheid entsprechend. Sie sind an den veränderten Flurstücken zu vollziehen.

#### Begründung:

In der Gemeinde Zerbst/Anhalt, Stadt, Gemarkung Zerbst, Flur 1, Flurstücke 129 und 132 bis 148 ist zur Übertragung des Eigentums nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz (VerkFlBerG) vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I, S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1138) ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182,

2215), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.08.2002 (BGBl. I S. 3332) durchgeführt worden.

Der Sonderungsbescheid liegt vom 06.05.2008 bis 05.06.2008

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Der Sonderungsbescheid gilt nach Ablauf der Auslegungsfrist als zugestellt (§ 9 Abs. 2 Satz 5 BoSoG). Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.

Ein weiteres Exemplar wird in den Diensträumen der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt zu den dort genannten Öffnungszeiten zur Einsicht ausliegen.

Gegen diesen Sonderungsbescheid kann innerhalb eines Monats vom Tage nach der Zustellung an gerechnet Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der oben angeführten Sonderungsbehörde unter der oben angeführten Anschrift schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von dem Widerspruchsführer Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Planbetroffenen zugerechnet werden.

Im Auftrag

Michael Hohnvehlmann

*Im Original unterschrieben und gesiegelt.*



**VERLAG  
WITTICH**

**Amtsbote**  
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55

- Stadt Zerbst/Anhalt  
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrend  
- redaktionelle Bearbeitung:  
Frau Cornelia Rieseler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 04,  
E-Mail: info@stadt-zerbst.de

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller  
Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/6 25 98, Fax: 03 42 02/5 13 03,  
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.  
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE

## Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin  
**Rita Smykalla**  
berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/6 25 98  
Telefax: 03 42 02/5 13 03  
Funk: 01 71/4 14 40 18



www.wittich.de

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Freitag, dem 9. Mai 2008**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Dienstag, der 29. April 2008**

## Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Mitteilungen aus dem Rathaus

#### Gratulation des Bürgermeisters an die erfolgreichen Zerbster Classic-Kegler

„Lieber Sportfreund Lothar Müller,  
liebe Mannschaftsmitglieder,

mit einem überzeugenden Sieg am vergangenen Wochenende habt Ihr die bisher erfolgreichste Saison in der Geschichte des SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 e. V. besiegelt. Ich darf Euch im Namen der Stadt Zerbst/Anhalt aber auch stellvertretend für viele Zerbster Anhänger meine herzliche Gratulation übermitteln. Es ist wirklich beeindruckend, mit welcher Zielstrebigkeit und Konstanz ihr Erfolg auf Erfolg nach Hause bringt.

Die herausragenden Ergebnisse sprechen nicht nur für die Leistung jedes einzelnen Spielers sondern sind auch Ausdruck für eine starke Gesamtmanschaftsleistung.

Dank gilt dafür den aktiven Spielern Timo Hoffmann, Ivan Cech, Jürgen Zeitler, Radek Hejahl, Sven Tränkler, Oliver Scholler, Boris Benedik, Torsten Reiser und Marcus Gerdau.

Großen Anteil am Gewinn haben auch Mannschaftsleiter, Trainer ebenso wie Funktionäre.

Hauptsponsor und weitere Sponsoren Eures Vereins, die Euch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wer mit Aufmerksamkeit die Sport-Statistik verfolgt weiß, dass der SKV Rot-Weiß Zerbst zum 3. Mal in Folge an der Spitze des Deutschen Classic - Kegelsports steht. Damit seid Ihr „die beste Kegelmanschaft Deutschlands“ - eine Würdigung die aus berufenem Munde vom Vizepräsidenten des DKBC, Peter Richter, kommt und zugleich den Namen Zerbst deutschlandweit bekannt macht.

Für Eure Leistung gebührt Euch großer Respekt und ich darf Euch weiterhin eine so erfolgreiche Vereinsgeschichte wünschen.

Mit sportlichen Grüßen

Helmut Behrendt  
Bürgermeister

Zerbst/Anhalt, den 14.04.2008“



Boris Benedik konnte seinen Mannschaftspunkt im kleinen Finale gegen Podbrezova noch holen. Er rettete somit den Zerbster Keglern einen versöhnlichen 3. Platz im Champions-League-Finale in Zalaegerszeg.

Foto: Simone Zander

#### Schließung Rathaus Zerbst/Anhalt

Die Ämter der Stadtverwaltung Zerbst auf der Schloßfreiheit führen am Freitag, 2. Mai 2008 keine Sprechstunden durch. Die Touristinformation und die Stadtbibliothek bleiben geöffnet und stehen zu den bekannten Zeiten für Gäste und Nutzer zur Verfügung.

Tourist-Information: 9:00 bis 12:30 und 13:30 bis 18:00 Uhr  
Stadtbibliothek: 13:00 bis 17:00 Uhr

#### Sprechzeiten der Schiedsstelle der Stadt Zerbst/Anhalt Schloßfreiheit 21

Die Schiedsstelle hat im Monat **Mai am Dienstag, dem 6. und am 20.05.2008**

in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie mit uns unter der Tel.-Nr. 0 39 23/ 78 30 35 oder 78 26 92 einen Termin vereinbaren.

D. Carow  
Vorsitzender der Schiedsstelle

#### Vollsanierung Wohnanlage „Lepser Straße/Eichholzer Weg“

##### BWZ startet mit dem 2. Bauabschnitt

4 Wochen nach dem Ende des ersten Sanierungsabschnitts im „Eichholzer Weg 2“ startet die BWZ-Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst mit dem zweiten Bauabschnitt im „Eichholzer Weg 4 - 8“.

Nach dem Vorbild der Pilotsanierung im Eichholzer Weg 2 werden zwischen Mai und Ende dieses Jahres weitere 16 Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen mit gesamt knapp 900 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf einen attraktiven und zeitgemäßen Standard gebracht.

Die Elektrotechnik, Heizung und Sanitäreinrichtungen sowie alle Fenster und Türen werden komplett erneuert, Wand- und Bodenfliesenbeläge aufgebracht, Wände, Fußböden und alle Treppenaufgänge vollständig saniert.

Moderne Bäder verstehen sich von selbst.

Mit den Stadtwerken Zerbst auf der Energieseite als Partner ist ein energie- und kosteneffizientes Zentralheizsystem auf Gasbasis vorgesehen bzw. bereits eingebaut.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten Ende dieses Jahres wird die Energieeffizienz dieser Wohnanlage sowohl durch Anbringen einer Fassadenisolierung und Fassadendämmung als auch einer vollständigen Dacherneuerung noch weiter und zusätzlich verbessert werden.

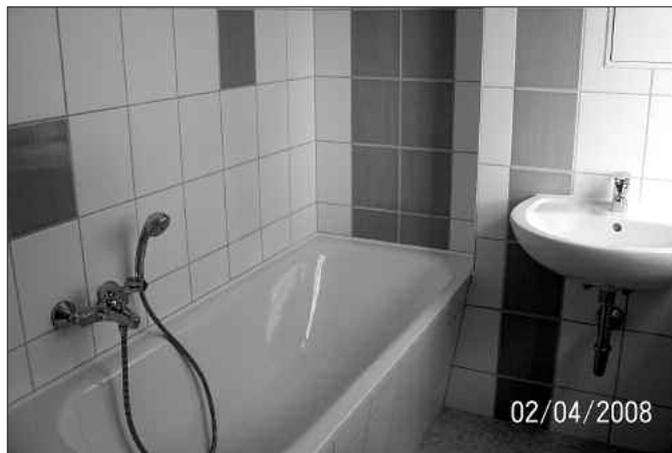
Auch auf diese Weise halten wir für breite Bevölkerungsschichten die Gesamtmiete auf einem ortsüblichen und finanziell verträglichen Niveau.

Wir offerieren dieses Wohnungsangebot auch dem Interessenten, der sich für einen von insgesamt ca. 30 dieser Wohnanlage angeschlossenen Kleingärten begeistern kann.

2009 werden wir mit der vergleichbaren Vollsanierung der Häuser in der Lepser Str. 52 - 72 weiter fortfahren.

Wir sind uns sicher, dass unsere Maßnahmen gleichfalls zur Aufwertung dieses gesamten Quartiers beitragen werden.

BWZ-Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst



Sanierte Bäder



Neue Treppenaufgänge in den Häusern am Eichholzer Weg

## Veranstaltungskalender

- Stadt Zerbst/Anhalt -

### VERANSTALTUNGSKALENDER MAI 2008

26.04.08	19:30 Uhr	Frühlingsball des TC Zerbst e. V.	Katharina-Saal der Stadthalle
27.04.08	17.00 Uhr	Frühlingskonzert der Kreismusikschule „J. F. Fasch“	F.-L.-Jahn-Str. 5
30.04.08	19.00 Uhr	Aufstellen des Maibaumes mit dem Spielmanszug Lindau, organisiert durch Verein „City 2000“	Markt
02.05.08	19.30 Uhr	Konzert des Chores „Stimmen der Einheit“ - „Liebe“	Katharina-Saal der Stadthalle
04.05.08	8.00 Uhr	Spargelfest mit dem Elbe-Radwandertag Vorführungen der Westernreit- und Fahrgemeinschaft Trüben e. V.	Stadtgebiet
	14.00 - 17.00 Uhr	„Silent Corner“ Besichtigung der Ausstellungsräume in der Schlossruine	Schlossgarten
07.05.08		Stadtführung	Schlossgarten ab Schloßfreiheit 12
		Zeitarbeitsmesse der Kommunalen Beschäftigungs-Agentur KOMBA	Katharina-Saal der Stadthalle
10.05.08	14.00 Uhr	öffentliche Stadtführung	ab Schloßfreiheit 12
17.05.08	8.00 Uhr	Kampf um den Fährtenhund-Pokal	Gelände der Zerbster Tierfreunde e. V.
18.05.08	10.00 - 12.00 Uhr	Öffentliche Besichtigung der Ausstellungsräume in der Schlossruine	Schlossgarten
28.05.08	16.00 Uhr	Ausstellungseröffnung der Wanderausstellung „Volk auf dem Weg. Geschichte und Gegenwart der Deutschen aus Russland“	in den Fluren des Rathauses Schloßfreiheit 12
31.05.08	9.30 Uhr	Vereinsinternes Sportfest des TV „Gut Heil“	Heidetorplatz 13

**Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel.: 0 39 23/23 51**

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Dezernat I/Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt,

Tel. 0 39 23/75 41 45, Fax 0 39 23/75 41 58

E-Mail: andreas.dittmann@stadt-zerbst.de, Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.stadt-zerbst.de/freizeit/](http://www.stadt-zerbst.de/freizeit/)

## Zerbster Spargelfest 2008 mit der 13. Spargelschäl-WM

gemeinsam mit dem Elberadeltag zur Eröffnung der Saison am Elberadweg



Veranstalter: Verkehrsverein Zerbst e. V.  
Stadt Zerbst/Anhalt u. Tourismusverband Anhalt-Wittenberg e. V.

### Sonntag, 4. Mai: Hauptbühne Schlossfreiheit

- |           |  |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | musikalischer Festauftakt mit der Waldschat-Band   |
| 10.15 Uhr | Festeröffnung mit Bgm. Helmut Behrendt, E. Sperling, Vors. des Verkehrsvereins Zerbst e. V., der Zerbster Wasserjette, Zwiebelkönigin Stefanie Scholz und F. Kolbitz, Vorsitz. d. TV Anhalt-Wittenberg e. V. |
| 10.30 Uhr | Open-air-Festgottesdienst<br>Predigt: Pfarrer Michael Blaszyk  |
| 11.00 Uhr | Musik und gute Laune mit der Waldschat-Band  |
| 11.30 Uhr | 1. Qualifikationsrunde der Spargelschäl-WM<br>Moderation: Jens Püschel   |
| 12.00 Uhr | Musik und gute Laune mit der Waldschat-Band  |
| 12.30 Uhr | 2. Qualifikationsrunde der 13. Spargelschäl-WM   |
| 13.00 Uhr | Musik und gute Laune mit der Waldschat-Band  |
| 13.00 Uhr | Stadtführung für Interessierte ab Schloßfreiheit<br>Treffpunkt: Tourist-Information  |
| 13.30 Uhr | Fröhliches Frühlingssingen der Chöre   |
| 14.30 Uhr | Comedy vom Feinsten<br>Die „Söhne Mamas“ live  |

15.00 Uhr Prominentenschälen zur 13. Spargelschäl-WM  
Es treten an: Jens Bullerjahn, Minister der Finanzen d. Landes Sachsen-Anhalt; Klemens Koschig, OB der Stadt Dessau-Rosslau; Kurt-Jürgen Zander, OB der Stadt Köthen (Anhalt); Peter Kunert, Bgm. der Stadt Querfurt

anschl. **Finale der 13. Spargelschäl-WM 2008**  
mit großer Siegerehrung und Titelverleihung  
Moderation: Jens Püschel

ca. 15.45 Uhr Comedyshow „Die Söhne Mamas“, 2. Teil  
anschl. Schlagerfrühling 2008, Hits und Oldies mit Jens Püschel

anschl. Unterhaltungsmusik bis 18.00 Uhr

### Nebenbühne Kirchhof St. Bartholomäi:

Ab 11.00 Uhr Live-Musik mit dem Party-Dance-Duo  
bis 17.00 Uhr Gute Laune-Musik

### Außerdem erwarten Sie:

- Die Samba-Band der Kreismusikschule „J. F. Fasch“ sorgt für flotte Rhythmen im Veranstaltungsgelände
- Große Automobilausstellung auf der Breite:  
10 Autohäuser präsentieren ihre Frühjahrsangebote
- Großer bunter Markt mit frischem einheimischem Spargel
- Westernreitturnier für Kinder und Jugendliche ab 9.30 Uhr im Schlossgarten mit Silent Corner Westernreitverein e. V.
- Kinderkarussell im Veranstaltungsgelände
- Quadfahren für Kinder auf der Alten Brücke, Quadcenter Köthen
- Großer Biergarten mit warmen und kalten Speisen auf der Schloßfreiheit
- Kaffeegarten auf dem Kirchhof St. Bartholomäi
- Der Förderverein der Freiwillige Feuerwehr Zerbst e. V. steht mit der Gulaschkanone an der Steintreppe zum Kirchhof St. Bartholomäi
- Der Förderverein Schloss Zerbst e. V. lädt ab 14.00 Uhr zu Führungen u. Besichtigungen des Schlosskellers inkl. des Küchengewölbes ein
- Kaffeetafel in der Sommerkirche St. Bartholomäi ab 13.00 Uhr
- Sonderaktion „Hier ist der Bär los“ in der Katharina-Apotheke, Breite 21  
Von 10.00 bis 17.00 Uhr

## Programm Elbe-Radeltag, 4. Mai 2008 Bühne am Dicken Turm/Radlerbühne

Begrüßung und Verabschiedung der Stern-Radfahrgruppen aus nah und fern

Moderation: Thomas Passek

**Achtung: Bewachter Fahrradstellplatz am Veranstaltungsgelände vorhanden!**

(Hof Kreisverwaltung Fritz-Brandt-Straße)

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 11.00 - 13.00 Uhr | Musikalischer Frühschoppen mit den Zerbster Blasmusikanten  |
| 13.30 Uhr         | Programm des Fitness-Centers, Fitness-World Zerbst/Anh.   |
| ab 14.00 Uhr      | Livemusik mit der Waldschat-Band und Unterhaltungsmusik   |
| 14.30 Uhr         | Talk mit Uwe Raab<br>Weltmeister im Straßenradrennen der Amateure (1983) und Radprofi von 1990 bis 1995 |
| 16.00 Uhr         | Übergabe der Wanderurkunde des Elberadeltages an den nächsten Veranstaltungsort                         |
| anschl.           | Live-Musik und Unterhaltungsmusik bis 18.00 Uhr   |

**Geführte Sternfahrten mit Start und Ziel Zerbst/Radlerbühne am Dicken Turm:**

### Tour 1 - 3 : Veranstalter Stadt Zerbst/Anhalt

Die Teilnahme ist kostenfrei! Teilnahmemeldungen sind erbeten an die Tourist-Info Stadt Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12, Tel. 0 39 23/76 01 78

- |           |  |
|-----------|--|
| Tour 1:   | Start: 11.30 Uhr Tourleiter: Herr Schmidt<br>Zerbst - Eichholz-Badetz - Elberadweg bis Steckby, Besuch der Radfahrerkirche in Steckby - Kermeren - Leps - Zerbst |
| Tour II:  | Start: 11.00 Uhr Tourleiterin: Frau Rahmsdorf<br>Zerbst - Niederlepte - Hohenlepte - Badetz Besuch der Domäne - Steckbyer Weg - Zerbst                           |
| Tour III: | Start: 11.15 Uhr Tourleiterin: Frau Vollroth<br>Zerbst - Tochheim - Elberadweg bis Walternienburg - Nutha, Besuch des Kornmuseums, Niederlepte - Zerbst          |

In Steutz/Elbe ist am Sonntag, dem 4. Mai die Schauschmiede ab 11.00 Uhr geöffnet!

**Radtouren nach Zerbst/Anhalt:****Dessau-Roßlau - Johannbau Dessau**

Radtour mit dem ehemaligen Radsportweltmeister Uwe Raab zum Radelmarkt und Spargelfest nach Zerbst  
 Veranstalter: Stadt Dessau-Roßlau, Start: 10.00 Uhr  
 Tourleiter: Walter Schaller/ADFC Kreisverband,  
 Tel.: 03 40/21 33 66

**Walternienburg/Burganlage**

Radtour nach Zerbst über Güterglück, Strinum, Vogelherd, Ankuhn  
 Veranstalter: Radfreunde Walternienburg-Güterglück  
 Start: 10.00 Uhr  
 Tourleiter: Günter Weferling, Tel.: 03 92 47/344

**Bootshaus Rosslau-Steganlage**

Kanu-Radtour mit Betreuung, Transfer der Räder und Boote, geführte Kanutour nach Brambach Elbterrassen-anschließend Radtour nach Zerbst/Anhalt, Voranmeld. bis 30. April, Sonderpreis: 7,50 € p. P. (max. 24 Pers.) Ausleihe von Fahrrädern (max. 10) möglich

Veranstalter: Anhaltische Sport- und Freizeit KG Lars Dähne  
 Tel.: 03 49 01/59 87 00, info@elbufercamp.de, Start: 9.00 Uhr

**Bernburg/Stadtinformation**

Von Bernburg Richtung Aken - Übersetzen mit der Fähre, über Steutz nach Zerbst  
 Veranstalter: „Kids“ e. V., Bernburg,  
 Tel.: 0 34 71/37 00 76, Start: 9.00 Uhr  
 Tourleiter: Christian Fritzsching, Frau Bier

**Köthen (Anh.) Markt**

Geführte Radtour (40 km) nach Zerbst/Anh. über anhaltische Dörfer in Richtung Aken  
 (Übersetzen mit der Fähre, Möglichkeit für Anschließter)  
 Veranstalter: Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
 Anmeldung: Tel.: 0 34 96/21 62 17 oder 0 34 93/34 11 82, Start: 9.00 Uhr

**Kirche Vockerode:**

Radtour über Fürst-Franz-Weg durch die Elbauen über Roßlau in Richtung Zerbst/Anh.  
 Veranstalter: Evangel. Landeskirche Anhalt  
 Tourleiter: Gerd Norgel, Tel. 03 49 05/2 08 95

**Zusätzliche Radtour**

Zum Regionalmarkt des Biosphärenreservates Mittel-Elbe  
 Dessau-Roßlau - Hauptbahnhof Dessau/Mobilitätszentrale  
 Veranstalter: Stadt Dessau-Roßlau  
 Tourleiter: Andreas Link, Tel.: 03 40/2 04 14 66, Start: 10.30 Uhr  
 „Biosphäre-Mittel-Elbe-Markt“ am Infozentrum Auenhaus von 10.00 bis 17.00 Uhr

- **Touristische Infostände rund ums Radfahren im Ideenreich Anhalt-Wittenberg auf der Fritz-Brandt-Straße:**  
 Städte Bernburg, Bitterfeld-Wolfen, Coswig, Dessau-Roßlau, Köthen, Wörlitz  
 Tourismusverband Anhalt-Wittenberg e. V., Anhaltisches Sport- und Freizeitcamp KG Dessau-Roßlau, LK Anhalt-Bitterfeld, Falschmünzerei Radegast
- **Ausstellungs-, Beratungs- und Verkaufsstände:**  
 Euro-Bike, Rad-Krüger, Sport-Zille, Radprofi Raab und Siegel, Dessau der Gebietsverkehrswacht Zerbst e. V., ADFC

.....  
 Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

## Einladung zu Radsternfahrten am Sonntag, dem 4. Mai



Wenn sich am 4. Mai in Zerbst wieder alles rund um den Spargel dreht, wird Radelfreunden in diesem Jahr ganz viel Zusätzliches geboten.

Die Eröffnung der neuen Radelsaison am Elberadweg wird als Elberadeltag gemeinsam mit dem traditionellen Spargelfest veranstaltet.

Viele touristische Angebote rund ums Rad, eine kleine Radelmeile und Radsternfahrten aus nah und fern stehen auf dem Programm. 3 Touren mit Start und Ziel Zerbst, an denen man kostenfrei teilnehmen kann, führen zu Zielen in der näheren Umgebung.

Die Touren sind mit jeweils 20 bis 25 km Gesamtstrecke vorgehen, bei denen jeweils etwa nach der Hälfte der Fahrstrecke ein Zwischenstopp, mit einem kulturellen Angebot verbunden ist. Das Kornmuseum in Nutha, die Radfahrerkerche in Steckby und die Domäne in Badetz werden als Ziele angesteuert und den Gästen vorgestellt.

Also rauf aufs Rad und mitfahren!

Die gemütlichen Radtouren sind für jeden gedacht, der Lust und Laune hat, ein wenig in Gesellschaft zu radeln.

Es geht über ebene Straßen und Wege ohne Hatz zu den Zielen in der näheren Umgebung und wer weiß, was es unterwegs noch so alles zu entdecken gibt.

Zum Höhepunkt des Spargelfestes und des Elberadeltages am Nachmittag sind die fröhlichen Pedalritter wieder zurück in Zerbst. Auf dem bewachten Hof des Landkreisgebäudes in der Fritz-Brandt-Straße können die Fahrräder dann abgestellt werden.

Ehrenamtliche Tourenleiter/innen werden die Gruppen begleiten und hoffentlich viele fröhliche Radler an ihrer Seite haben.

Interessierte sollten sich im Voraus in der Tourist-Information der Stadt Zerbst/Anhalt Schlossfreiheit 12, Tel. 0 39 23/76 01 78 oder am Sonntag, dem 4. Mai bis 11.00 Uhr an der Radlerbühne direkt am Dicken Turm melden.

*Viola Tiepelmann*

*Leiterin der Tourist-Information*

## Liebe - Musikwerk von Marita Schröder mit Solisten und dem Chor „Stimmen der Einheit“

2. Mai, 19.30 Uhr

- Zerbster Stadthalle

3. Mai, 19.30 Uhr

- Konzerthalle „Philipp Telemann“

- Kloster Unser Lieben Frauen in Magdeburg, unter Mitwirkung des Gesellschaftshauses



Dies ist kein Musikstück, wie Sie es vielleicht erwarten. Wenn Sie sich unter dem Titel nur ein süß-romantisches Singspiel oder einen Sommernachtstraum erhoffen, werden Sie enttäuscht. Und das, obwohl die Zutaten durchaus ihre erste Vermutung bestätigen könnten: Zwei junge Menschen, die heiraten wollen. Die deshalb über die Liebe nachdenken. Die dabei von einem alten Mann gehört werden, der ihnen Ratschläge gibt. Am Ende eine Prüfung und schließlich das Happy End. So kurz der Inhalt. Und doch geht es um mehr. Es geht um die geistige Dimension der Liebe, die „Quintessenz“. Und die lässt sich nicht so einfach definieren. Oder doch? Anregungen geben die Bahá'í-Schriften, präsentiert durch den Chor und den alten Mann. Also nicht nur Happy End, sondern auch grundlegende Erkenntnisse am Ende. Welche? Das müssen Sie selbst heraus finden.

„Liebe“ ist das neue Stück von Marita Schröder, Liedermacherin aus Güterglück. Es bildet den Abschluss zu ihrer Trilogie „LICHT-LEBEN-LIEBE“.

Der Chor „Stimmen der Einheit“ gründete sich 1999 in Zerbst. Die Mitglieder sind Profis und Laien und stammen aus ganz Deutschland. Alle Altersgruppen sind vertreten.

*Liza Gerhold*

## Kultur- und Schulnachrichten

### Laudatio des Bürgermeisters der Stadt Zerbst zur Verleihung des Fasch-Preises der Stadt Zerbst/Anhalt am 13. April 2008 im Fasch-Saal der Stadthalle

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich komme nun zur Verleihung des Fasch-Preises der Stadt Zerbst/Anhalt des Jahres 2008.

Die Stadt Zerbst/Anhalt verleiht den Fasch-Preis 2008 **an Herrn Shalev Ad-El, Tel Aviv, Israel.**

Herr Shalev Ad-El wird mit diesem Preis ausgezeichnet für sein überdurchschnittlich großes Engagement und seinen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz für die weltweite Verbreitung der Musik des ehemaligen Anhalt-Zerbster Hofkapellmeisters Johann Friedrich Fasch.

Damit ehrt die Stadt Zerbst einen Künstler, bei dem Faschs Musik ein fester Bestandteil seines Konzertrepertoires ist und der durch seine hervorragenden Interpretationen zu einem überzeugenden Botschafter dieser Musik geworden ist.

Hervorzuheben sind sein großes Engagement für die Wiederaufführung bisher noch unbekannter Werke und sein bemerkenswerter Anteil an der erfolgreichen künstlerischen Profilierung der Internationalen Fasch-Festtage in Zerbst/Anhalt.

Shalev Ad-El, 1968 in Israel geboren, entwickelte sich rasch zu einem der gefragtesten Continuo-Spieler Europas. Als AICF-Stipendiat schloss er am Königlichen Konservatorium in Den Haag sein Studium ab und gewann 1987 den ersten Preis im François-Shapira-Wettbewerb.

Als Solist musizierte er mit nahezu allen führenden Orchestern in Israel, wie zum Beispiel dem Israeli Philharmonie Orchestra, dem Israeli Chamber Orchestra und dem Haifa Symphony Orchestra.

Sowohl als Dirigent als auch als Cembalist wirkte er bei zahlreichen Rundfunk-, Fernseh- und CD-Produktionen mit. Konzertreisen führten ihn nach Europa, in den Fernen Osten, nach Süd- und Mittelamerika und in die USA.

In den 90er-Jahren leitete Shalev Ad-El das „Musica Viva Amsterdam Barockorchester“ und die „Norwegischen Solisten“.

Heute ist er festes Mitglied des belgischen Ensembles „Il Gardellino“, des schweizerischen „Dorian Consort“ und musikalischer Leiter der „Accademia Daniel“, Israel.

Er konzertierte im Gewandhaus in Leipzig und auf internationalen Musikfestspielen in Israel, New York, Prag, Brunn, Dijon, Mecklenburg, Brügge, Münster sowie bei den Händel-Festspielen in Halle.

In Zerbst gastierte er mit seinem Ensemble „Accademia Daniel“ zu den 5. Internationalen Fasch-Festtagen im April 1997 und ein weiteres Mal, zusammen mit dem Bassisten Klaus Mertens, im Februar 1999 im Rahmen der 34. Zerbster Kulturfesttage.

Dieses Konzert wurde für die Sendereihe „Musik an Residenzen und Schlössern in Mitteldeutschland“ vom MDR Kultur aufgezeichnet und als CD-Aufnahme bei cpo produziert.

Shalev Ad-El war mit attraktiven Programmanschlüssen für die Mitwirkung bei weiteren Fasch-Festtagen nominiert und ist der Fasch-Pflege in Zerbst sehr verbunden.

Für das ehemalige Philharmonische Staatsorchester Halle wirkte er seit 1997 als Gastdirigent einer Barockmusikreihe, in der auch mehrfach Werke von Johann Friedrich Fasch auf dem Programm standen, einige davon in Erstaufführung.

Im März 2006 gab er mit seinem Ensemble ein Konzert im Rahmen der Magdeburger Telemann-Festtage.

Shalev Ad-El unterrichtete im Fach Cembalo an der Dresdener Akademie für Alte Musik, an der Akademie für Alte Musik der Masaryk-Universität in Brunn und der Bostoner Universität und hält seit 1992 jährliche Meisterkurse in Schloss Rheinsberg und in Brezice (Slovenien).

Weitere Meisterkurse hielt er in Havanna, Moskau, dem Tallin, in Fukuoka, Lima, La Paz, in Buenos Aires, an der Bloomington University, der Florida State University, der Longy-School of Music in Boston, der Unirio in Rio de Janeiro und an der Universität Prag.

Shalev Ad-El brachte insgesamt mehr als 45 CDs bei einer Vielzahl von Labels in Europa, Asien und Nordamerika heraus.

Darunter befinden sich auch mehrere Einspielungen von Werken Johann Friedrich Faschs, die erfolgreich zu ihrer Verbreitung beitragen.

**10. Internationale Fasch-Festtage**  
vom 10. bis 20. April 2008



**Die Stadt Zerbst/Anhalt**  
verleiht den



**Fasch-Preis 2008**

an  
**Herrn Shalev Ad-El, Tel Aviv, Israel**

**für seine rege Konzerttätigkeit mit Musik von Johann Friedrich Fasch, mit der er überdurchschnittlich viel zu deren Verbreitung in aller Welt beiträgt, sowie für das große Engagement für die Wiederaufführung bisher noch unbekannter Werke des Zerbster Hofkapellmeisters und damit zur erfolgreichen künstlerischen Profilierung der Internationalen Fasch-Festtage in Zerbst/Anhalt**



**Helmut Behrendt**  
Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt

**Zerbst, den 13. April 2008**

## Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

**Leiterin: Frau Benecke**

Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 24 53

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

WWW: www.briseinfo.de

### Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

### Rosenfeld, Richard:

**Der farbenfrohe Garten:** neue Ideen für die Gartengestaltung nach Farben

Rastatt: Moewig, 2002. - 96 S.

ISBN 3-8118-1740-x

### Herrmann, Elisabeth:

**Das Kindermädchen.** - 2. Aufl.

München: Goldmann, 2007. - 446 S.

ISBN 978-3-442-46455-5

Joachim Vernau ist ganz oben in der Berliner Gesellschaft angekommen. Er steht kurz davor, in die wohlhabende und einflussreiche Familie der von Zernikows einzuheiraten, nicht ahnend, dass ihre Ehrbarkeit nicht viel mehr als Fassade ist. Als eine ukrainische Frau auftaucht und behauptet, die von Zernikows haben im 2. Weltkrieg eine Zwangsarbeiterin beschäftigt, lässt das Familienoberhaupt sie kurzerhand rauswerfen - nur wenig später wird sie tot aus dem Landwehrkanal gefischt.

### Marina, Alexandra:

**Der gestohlene Traum:** (Anastasijas schwerster Fall). Aus d. Russ. von Natascha Wodin.

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verl., 2004. - 412 S.

ISBN 3-596-15897-4

Für Anastasija Kamenskajas Kollegen scheint der Fall klar: Die schöne junge Sekretärin und Gelegenheitsprostituierte Vika Jeremina, die in einem Waldstück ermordet aufgefunden wurde, ist ein Opfer ihres ungewöhnlichen Lebenswandels geworden. Für Anastasija dagegen beginnt der schwierigste Fall ihrer Laufbahn ...

### Rennie, Anne McCullagh:

**Das Lied der Honigvögel.** Dt. von Karin Dufner. -

Augsburg: Weltbild, 2005. - 366 S.

ISBN 3-89897-582-7

Auf einer Farm in Australien wächst die junge Lizzie auf. Schon als Kind besitzt sie eine besondere Begabung: Wenn sie singt, macht sie die Menschen glücklich. Lizzie träumt von einer Karriere auf der Opernbühne, als eine Naturkatastrophe alle hoch fliegenden Pläne durchkreuzt.

### Wilson, F. Paul:

**Das Ritual.** Ins Deutsche übertr. von Michael Kubiak. -

München: Blanvalet, 2007. - 667 S.

ISBN 978-3-442-36683-5

Privatdetektiv Handyman Jack wird in die Auseinandersetzungen rivalisierender Wahrsager und Okkultisten verwickelt, die mit dem Übersinnlichkeitswahn der New Yorker Schickeria gute Geschäfte machen. Doch kaum hat Jack damit begonnen, die Scharlatane mit ihren eigenen Tricks zu schlagen, stößt er bei seinen Ermittlungen auf Gerüchte um einen Ritualmörder-Club.

**Der zwölfte Tag:** historischer Roman/hrsg. von Ruben Wickenhäuser ... [Mit] Guido Dieckmann, Rebecca Gablé, Titus Müller u. a. -

Berlin: Aufbau Taschenbuch Verl., 2006. - 394 S.

ISBN 978-3-7466-2213-2

England im Jahr 1100: Der Ritter Walter Tirel wird des Königsmordes bezichtigt. Er will seine Unschuld beweisen und erlebt zwölf Tage voller Intrigen, tödlicher Gefahr und verbotener Liebe.

**Das neue große Buch vom Wein:** (Weine aus aller Welt: Rebsorten, Anbaubiete und Qualitätsmerkmale). -

Rastatt: Moewig, [2007]. - 192 S.

(Kochen & Genießen)

ISBN 3-8118-1547-4



## Auswahl an aktuellen Angeboten der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld Standort Zerbst/Anhalt

F.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00,  
www.vhs-aze.de

### Politik/Gesellschaft/Kultur

#### Der Heiße Stuhl

**Landrat Uwe Schulze stellt sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

Schwerpunkt bildet die Weiterführung und Umsetzung der Gebietsreform im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Termin: Mi. 06.05.2008 von 18.30-20.00 Uhr

Ort: Aula im Francisceum Zerbst/Anhalt

### Gesundheit und Ernährung

#### Nordic Walking (Einstieg noch möglich)

Unter fachkundiger Anleitung lernen Sie das richtige Walken und werden sich in der Gruppe mit dieser gesundheitsfördernden Sportart vertraut machen. Auf gelenkschonende Art stärken Sie Ihren Kreislauf und bringen den ganzen Körper in Schwung. Auch für Personen mit Rückenproblemen ist der Kurs geeignet.

Kursleiterin: Juliane Lange

Beginn: Mi. 23.04.08 von 17.30 - 19.00 Uhr (10 x) 42,00 €

#### Selbstverteidigung für Frauen ...

bedeutet in erster Linie, sich über Gefahrensituationen und die damit verbundenen Möglichkeiten, wie man sich schützen kann, bewusst zu werden. „Wie kann ich nachts sicher nachhause kommen?“, „Was kann ich tun, wenn mich jemand festhält?“ Dieser Kurs ist für Frauen gedacht, die sich manchmal mit solchen oder ähnlichen Fragen beschäftigen.

Kursleiter: Alexander Kapic

Beginn: Mo. 28.04.2008 je 16.00 - 17.00 Uhr (8 x) 33,60 €

#### Orientalischer Tanz

Der Kurs beinhaltet ein Warm-up mit Koordinationsübungen, Schrittfolgen, Kombinationen, Choreografien je nach Können, Rhythmen und Fingerzimbeln, Schleier und Stock, wobei besonders Wert auf korrekte Haltung gelegt wird, um Rückenschmerzen und andere Verletzungen zu vermeiden. Es wird korrekte Fuß- und Armhaltung betont und das Bewusstsein für die Richtung und die Bewegung im Raum geschaffen und Choreografiekunde gelehrt. Bei aller Technik wird auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Orientalischer Tanz ist Training für Körper, Geist und Seele.

Kursleiterin: Olga Harras

Beginn: Fr. 09.05.08 von 17.00 - 18.30 Uhr (5 x) 22,50 €

#### Kräftigung von Bauch, Beinen, Po und der Beckenmuskulatur

Trainieren Sie unter professioneller Anleitung den Bauch, die Beine, den Po und die Beckenbodenmuskulatur auf der Matte, im Sitz, im Stand, auf dem Pezziball und mit dem Thera-Band für den Alltag. Die Übungen sind gut verständlich, sodass Sie jederzeit auch zuhause angewandt werden können. Die Stärkung der Muskulatur des gesamten Beckens beugt Harninkontinenz vor.

Kursleiterin: Maika Jagott

Beginn: Di., 13.05.08 von 19.00 - 20.30 Uhr (8 x) 33,60 €

#### Kräuterwanderung (Grundkurs Heilkräuter)

Was wächst da alles vor unserer Haustür? Unsere Großeltern besaßen dieses Wissen noch. Sie kannten die Namen der Pflanzen und wussten sie zu verwenden. Bei einem Spaziergang über die Wiesen suchen und sammeln Sie gemeinsam mit unserer „Kräuterhexe“ wichtige Heil- und Wildkräuter. Erleben Sie den Spaß, selber Kräuter zu sammeln, und erfahren Sie ihre Heilkraft im „doppelten Sinne“.

(Wettergerechte Kleidung und Schuhwerk sind empfehlenswert).

Termin: Di. 20.05.08 um 10.00 Uhr (ca. 1 1/2 Std.), 4,00 €

Kursleiterin: Grimms Kräuterhexchen (Maritta Grimm)

#### Fußreflexzonen (FRZ) behandeln - erleben - entspannen

Die Fußreflexzonenmassage ist eine eigenständige Ganzkörperbehandlung am Fuß.

Der gesamte menschliche Körper stellt sich an beiden Füßen dar. Die linke Körperhälfte können wir über den linken Fuß und die rechte Körperhälfte über den rechten Fuß beeinflussen und behandeln.

Mittels verschiedener spezieller Grifftechniken und der Hintergrundinformation von eventuellen Störungen, werden die Selbstheilungskräfte des Körpers angeregt. Dies wirkt sich positiv z. B. auf das Nervensystem, Hormonsystem, Bewegungs- und Verdauungssystem aus. So bringt die FRZ die Seele wieder in Harmonie und steigert die Lebensfreude enorm.

Dozentin: Christine Mündel

Beginn: Mo. 26.05.2008 je 18.30 - 20.00 Uhr (10 x) 40,00 €

#### **Vorträge**

##### **Ein Pflegefall - was nun?**

Diese Frage stellen wir uns erst, wenn der Pflegefall eingetreten ist. In dieser Veranstaltung können Fragen wie z. B. „Wann und wo beantrage ich eine Pflegestufe?“, „Ab wann bekomme ich eine Pflegestufe?“ Erfahren Sie Wissenswertes über die allgemeinen MDK-Begutachtungsrichtlinien.

Dozentin: Petra Handrich

Termin: Di., 29.04.2008 je 19.00 - 20.30 Uhr, 3,00 €

#### **Gestalten**

##### **Silberschmiede:**

##### **Bauen Sie Ihren Unikat-Ring an nur einem Abend!**

In diesem Kurs bauen Sie sich unter professioneller Anleitung Ihren silbernen Bandring selbst. Sie feilen, sägen, schmirgeln bis zur gewünschten Größe und wählen sich dann eine passende Mattierung. Ihr individuelles Schmuckstück können Sie am selben Abend noch mit nachhause nehmen.

Kursleiter: Michael Weidner

Termin: Mo., 28.04.2008 von 17.00 - 20.45 Uhr, 10,00 € + MK

##### **Nähkurs für Anfänger - Folgekurs**

Kursteilnehmer, die das Nähen und die Näh-Techniken im gewissen Umfang beherrschen, erlernen die Herstellung einfacher textiler Gebrauchsgegenstände.

Kursleiter: Traudel Bornowski

Beginn: Mo. 28.04.08 je 18.30 - 20.45 Uhr (10 x) 52,20 €

#### **Floristik**

Dekorationsideen aus Naturmaterialien

Kursleiter: U. Gröbke und Team

Termin: Do., 15.05.08 von 18:30 - 20:45 Uhr, 4,50 €

#### **Keramikkurs**

##### **Thema: Gartenstele**

Sie sind das i-Tüpfelchen in jedem Garten!

Die Gartenstele ist die perfekte Dekorationsidee für Ihren Garten. Egal ob im Terrassenbereich, vor Grünsträuchern, an Trockenmauern, Pflasterwegen oder Randbepflanzungen - die Gartenstele macht in jeder Position eine gute Figur!

Kursleiterin: Silke Paasch

Beginn: Mo., 19.05.2008 je 18.30 - 20.00 Uhr, (6 x) 34,80 €

#### **Sprachkurse**

##### **Deutsch für den Beruf**

Für Spezialisten, die ihren Beruf gut beherrschen, denen jedoch die Sprachkompetenz nicht ausreicht. Sie verfügen über geringfügige bis gute Kenntnisse der deutschen Sprache und möchten speziell für eine Berufstätigkeit Ihre Deutschkenntnisse verbessern.

Kursleiterin: Teresa Dainoraviciute

Beginn: Do., 08.05.08, je 18.30 - 20.45 Uhr (12 x) 54,00 €

##### **Französisch für Anfänger**

Dozentin: Nicola Mönke

Beginn: Mo., 19.05.08 von 18.30 - 20.45 Uhr (8 x) 36,00 €

##### **Business-Englisch für Einsteiger**

Dozentin: Nicola Mönke

Beginn: Mi., 21.05.08 von 18.30 - 20.45 Uhr (10 x) 63,00 €

##### **Englisch (A2) für Wiederanfänger**

Dozentin: Hildegard Kraft

Beginn: Mo., 19.05.08 von 18:30 - 20:45 Uhr (8 x) 63,00 €

##### **Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Senioren)**

Dozentin: Hildegard Kraft

Beginn: Di., 20.05.08 von 09.30 - 11.45 Uhr (6 x) 27,00 €

#### **Computer und Beruf**

##### **Kombi-Kurs WORD/EXCEL/POWERPOINT für den Büroalltag**

Dozent: Axel Kröttsch

Beginn: Di., 13.05.08 von 18.30 - 21.00 Uhr (8 x) 57,60 €

##### **Computer für Anfänger**

Dozentin: Nicole Höche

Beginn: Mo. 19.05.08 von 18.30 - 21.00 Uhr (8 x) 57,60 €

##### **Grundlagen EXCEL**

Dozent: Dietmar Mücke

Beginn: Do., 22.05.08 von 18.30 - 21.00 Uhr (8 x) 57,60 €

##### **PC-SeniorenClub** (immer am 2. Mittwoch im Monat)

Dozentin: N. Höche

nächster Termin: Mi. 07.05.08 von 09.00 - 11.30 Uhr 7,00 €

##### **Texte schreiben und mehr am Computer (Senioren)**

Dozentin: Nicole Höche

Beginn: Mi., 19.05.08 von 09:30 - 11:45 Uhr (8 x) 57,60 €

##### **Jetzt rede ich - Rhetorik für Einsteiger-**

(Grundkurs)

Dozent: Hans Ulrich Müller, (Einstieg noch möglich)

Beginn: Do., 24.04.08 von 18:30 - 20.00 Uhr (5 x) 23,00 €

##### **Miteinander reden - Kommunikationstraining**

für Beruf und Alltag (Aufbaukurs)

Dozent: H. U. Müller

Beginn: Do., 29.05.08 von 18:30 - 20:00 Uhr (5 x) 23,00 €

Alle Veranstaltungen finden in den Räumen der KVHS Anhalt-Zerbst in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Str 5 statt, falls nicht anders benannt!

Info- und Anmeldungen unter Tel. 0 39 23/6 11 15 00 Kontakt auch über E-Mail: kvhs.zerbst@t-online.de und Fax: 0 39 23/61 11 45 (Beginn jeweils ab 10 Anmeldungen. Termine unter Vorbehalt)

## Vereine und Verbände

### Informationen zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Zerbst vom 03.04.2008



Nach dem Bericht des Vorstandes und anschließendem Kassenbericht gab es eine rege Diskussion. folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Berechtigte Forderungen des Pachtzinsreinertrages werden auch künftig beglichen.
2. Mit jeweils 500,00 € unterstützt die Jagdgenossenschaft die Fördervereine „Schloss Zerbst“ e. V., „St. Nicolai“ und die Zerbster Tafel. Die Übergabe der Mittel erfolgt am 08.05.2008 um 17.00 Uhr Am Kux Winkel Nr. 6.
3. Für jagdliche Zwecke werden 300,00 € bereitgestellt.
4. Durch die Vergabe von Jagderlaubnisscheinen für Frank Bachmann Robert Reimann Dennis Herrmann ist die Erfüllung der langfristigen Pachtverträge auch künftig gesichert.
5. Die Hubertusjagd des Hegerings Zerbst wird unterstützt.
6. Langfristig ist die Neuwahl des Vorstandes (2009) vorzubereiten.

Der Vorstand

# 2. Dressur-Turnier

**Sa., 26. April 2008  
in Mühlisdorf**

<b>08:00 Uhr</b>	<b>Reitpferdeprüfung</b>
<b>09:30 Uhr</b>	<b>Dressurpferdeprüfung Kl. A</b>
<b>11.30 Uhr</b>	<b>Dressurwettbewerb Kl. E</b>
<b>13.30 Uhr</b>	<b>Dressurprüfung Kl. A</b>
<b>17.00 Uhr</b>	<b>Dressurprüfung Kl. L</b>

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.  
Für Ihr leibliches Wohl ist während der gesamten Veranstaltung gesorgt.

Herzlichst Ihr  
**Pferdesportverein  
Mühlisdorf/Herzwinkel e.V.**

Herzlich Willkommen



Wir danken den Sponsoren:

BAUTEC; Kreissparkasse Anhalt-Zerbst; Spargelbauer Raue; Star-Tankstelle Zerbst; Mach's Schmuck, Schmuck Accessoires; PNVG Anhalt-Zerbst; ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt; Edwin Sperling; ASKOM Werbung; Zaake, Fleisch- und Wurstwaren; Holzofenbäckerei Marco Handrich; Familie Hannelore und Peter Heintz; Sattlerei Hase; Möbel-Ernst; Autohaus Hendrik Kovac; BIS GmbH Bitterfeld, Zahnarztpraxis Dr. M. Krug; K & K Torsystem GbR Hamann, Neuerstadt; Voigt's Spezialitäten; Dr. W. Elß, Zerbst; Bauer Weiß; Gemeinde Mühlisdorf, FFW Mühlisdorf; und alle fleißigen Kuchenbäcker aus Mühlisdorf; Lutz Specht; Blumenhaus Linka;

## Geburtstage und Jubiläen

*Geburtstagsgratulationen des  
Bürgermeisters der Stadt  
Zerbst/Anhalt mit den Ortsteilen  
Bias, Bone, Luso, Mühlisdorf,  
Pulspforde und Bonitz*



*Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 1. April 2008 bis 24. April 2008 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!*

### Redaktionsschluss am 15. April 2008

am 11.04. Frau Ursula Bergholz	zum 70. Geburtstag	
am 11.04. Frau Eva Bielke	zum 73. Geburtstag	
am 11.04. Frau Edith Elster	zum 88. Geburtstag	
am 11.04. Frau Frieda Elz	zum 93. Geburtstag	
am 11.04. Herrn Manfred Gensch	zum 71. Geburtstag	
am 11.04. Frau Irmgard Glaß	zum 74. Geburtstag	
am 11.04. Herrn Oskar Hanisch	zum 77. Geburtstag	
am 11.04. Frau Gerda Jüling	zum 79. Geburtstag	
am 11.04. Frau Hilda Schönemann	zum 95. Geburtstag	
am 11.04. Herrn Günter Voigt	zum 71. Geburtstag	
am 11.04. Frau Helga Wallwitz	zum 77. Geburtstag	

am 11.04. Frau Gertrud Wolf	zum 84. Geburtstag	
am 12.04. Frau Liesa Adler	zum 78. Geburtstag	
am 12.04. Frau Irmgard Bohnenstengel	zum 75. Geburtstag	
am 12.04. Frau Ilse Große	zum 79. Geburtstag	
am 12.04. Herrn Peter Herrmann	zum 70. Geburtstag	
am 12.04. Frau Anna Johannes	zum 74. Geburtstag	
am 12.04. Herrn Rudolf Jokisch	zum 74. Geburtstag	
am 12.04. Herrn Horst Klotz	zum 79. Geburtstag	
am 12.04. Herrn Dieter Lange	zum 71. Geburtstag	
am 12.04. Frau Erika Wahlis	zum 72. Geburtstag	
am 12.04. Frau Anita Zähle	zum 72. Geburtstag	
am 13.04. Herrn Rudi Becker	zum 76. Geburtstag	
am 13.04. Frau Elisabeth Fielitz	zum 87. Geburtstag	
am 13.04. Frau Annemarie Göricke	zum 94. Geburtstag	
am 13.04. Herrn Udo Krügel	zum 71. Geburtstag	
am 13.04. Frau Annemarie Kühnke	zum 71. Geburtstag	
am 13.04. Frau Edith Sander	zum 80. Geburtstag	
am 13.04. Frau Rosa Scheuer	zum 77. Geburtstag	
am 13.04. Frau Brigitte Schröder	zum 72. Geburtstag	
am 14.04. Frau Anneliese Jüptner	zum 77. Geburtstag	
am 14.04. Frau Lisa Koleda	zum 74. Geburtstag	
am 14.04. Frau Ursula Schmidt	zum 83. Geburtstag	
am 14.04. Herrn Karl Thomalla	zum 86. Geburtstag	
am 15.04. Frau Gisela Borchert	zum 73. Geburtstag	
am 15.04. Frau Brigitte Döge	zum 70. Geburtstag	
am 15.04. Herrn Karl-Heinz Haupt	zum 71. Geburtstag	
am 15.04. Herrn Werner Neumann	zum 78. Geburtstag	
am 15.04. Frau Edith Raudszus	zum 84. Geburtstag	
am 15.04. Frau Liselotte Reimer	zum 70. Geburtstag	
am 15.04. Frau Hannelore Richter	zum 71. Geburtstag	
am 15.04. Frau Irmgard Ziemann	zum 78. Geburtstag	
am 16.04. Herrn Heinz Braunsdorf	zum 70. Geburtstag	
am 16.04. Frau Hannelore Hehling	zum 70. Geburtstag	
am 16.04. Frau Ella Köhler	zum 88. Geburtstag	
am 16.04. Frau Hildegard Weiß	zum 74. Geburtstag	
am 16.04. Herrn Hermann Wendt	zum 72. Geburtstag	
am 17.04. Herrn Friedrich Bläßing	zum 78. Geburtstag	
am 17.04. Frau Waltraud Dolch	zum 77. Geburtstag	
am 17.04. Herrn Paul Graßhoff	zum 88. Geburtstag	
am 17.04. Frau Margot Hesse	zum 73. Geburtstag	
am 17.04. Frau Irmgard Hoffmann	zum 84. Geburtstag	
am 17.04. Frau Margot Sahr	zum 81. Geburtstag	
am 18.04. Frau Elise Anton	zum 88. Geburtstag	
am 18.04. Frau Gertrud Golm	zum 82. Geburtstag	
am 18.04. Frau Ingrid Göricke	zum 75. Geburtstag	
am 18.04. Herrn Dietrich Jacob	zum 75. Geburtstag	
am 18.04. Frau Waltraud Ludwig	zum 79. Geburtstag	
am 18.04. Frau Erika Raue	zum 71. Geburtstag	
am 18.04. Frau Hildegard Rieckmann	zum 88. Geburtstag	
am 18.04. Frau Ilse Schmidt	zum 82. Geburtstag	
am 19.04. Frau Inge Ehrhardt	zum 77. Geburtstag	
am 19.04. Frau Helga Elze	zum 84. Geburtstag	
am 19.04. Frau Anna Marie Filor	zum 87. Geburtstag	
am 19.04. Frau Lisbeth Gehrman	zum 87. Geburtstag	
am 19.04. Herrn Otto Gerloff	zum 74. Geburtstag	
am 19.04. Frau Anita Steinmetz	zum 78. Geburtstag	
am 19.04. Frau Christa Streso	zum 76. Geburtstag	
am 20.04. Herrn Werner Bierschröder	zum 70. Geburtstag	
am 20.04. Frau Anna Brandt	zum 84. Geburtstag	
am 20.04. Frau Ursula Glied	zum 71. Geburtstag	
am 20.04. Frau Erna Götze	zum 95. Geburtstag	
am 20.04. Frau Rosemarie Kilz	zum 86. Geburtstag	
am 20.04. Frau Ursula Kühne	zum 79. Geburtstag	
am 20.04. Herrn Hans-Henning Michels	zum 71. Geburtstag	
am 20.04. Herrn Karl-Heinz Rothe	zum 72. Geburtstag	
am 21.04. Frau Lucie Becker	zum 78. Geburtstag	
am 21.04. Herrn Arno Franke	zum 81. Geburtstag	
am 21.04. Herrn Gerhard Kilz	zum 71. Geburtstag	
am 21.04. Herrn Herbert Kueßner	zum 72. Geburtstag	
am 22.04. Frau Margot Köppe	zum 84. Geburtstag	

am 22.04.	Frau Emmi Meerkatz	zum 94. Geburtstag	am 24.04.	Herrn Richard Ernst	zum 79. Geburtstag
am 22.04.	Frau Helene Pahl	zum 87. Geburtstag	am 24.04.	Frau Hilda Fricke	zum 80. Geburtstag
am 22.04.	Herrn Otto Sanftenberg	zum 71. Geburtstag	am 24.04.	Frau Hannelore Herrmann	zum 75. Geburtstag
am 22.04.	Frau Marianne Treffkorn	zum 79. Geburtstag	am 24.04.	Frau Hedwig Kroll	zum 79. Geburtstag
am 23.04.	Frau Hildegard Anhold	zum 86. Geburtstag	am 24.04.	Frau Irene Neumann	zum 72. Geburtstag
am 23.04.	Frau Marion Kroys	zum 74. Geburtstag	am 24.04.	Herrn Otto Sander	zum 84. Geburtstag
am 23.04.	Frau Anneliese Mendau	zum 79. Geburtstag	am 24.04.	Frau Irma Schoene	zum 70. Geburtstag
am 24.04.	Frau Brigitte Bretschneider	zum 71. Geburtstag	am 24.04.	Frau Gerda Schondorf	zum 84. Geburtstag

### **Anna Bergholz feierte den 100. Geburtstag**

Das seltene Jubiläum des 100. Geburtstages konnte Frau Anna Bergholz aus Zerbst am 3. April begehen.

Mit Angehörigen, lieben Freunden und Bekannten feierte sie in der Senioreneinrichtung Willy Wegener.

Die Jubilarin wurde in Kerchau geboren und lebt seit ihrer Eheschließung in Zerbst. Seit 9 Jahren wohnt sie in der Pflegeeinrichtung und wird außerdem liebevoll von Tochter und Enkelin betreut.

Sie hat viel Freude an der Natur und spielt nachmittags gern „Mensch ärgere dich nicht“ mit ihrer Zimmernachbarin. Die Glückwünsche der Stadt Zerbst/Anhalt überbrachte Bürgermeister Helmut Behrendt. Bundespräsident Horst Köhler gratulierte Frau Bergholz mit einem Schreiben zum 100. Geburtstag.



### **Bürgermeister sammelte zum 60. Geburtstag für das Teehäuschen**

Liebe Freunde und Gratulanten, auf diesem Wege sage ich herzlichen Dank für die mir anlässlich meines 60. Geburtstages am 11. April übermittelten Gratulationen und Glückwünsche, ebenso wie für die zahlreichen ausgewählten originellen Geschenke. Es war für mich eine große Freude und zugleich Überraschung, dass so viele Gratulanten zum Geburtstagsempfang in den Ankühner Festsaal kamen.

Bedanken darf ich mich speziell bei den Kindern der Grundschule an der Stadtmauer und der Schule am Heidetor, die mit Liedern und Gedichten ihre guten Wünsche selbst überbrachten.

Genauso gefreut habe ich mich über die liebevoll gebastelten Glückwunschkarten der Schüler der Astrid-Lindgren Grundschule und des Hortes Kunterbunt.

Auch den Vereinen und Gruppen gebührt mein persönlicher Dank, die mit bunt gemischten Einlagen ein fast durchgehendes Programm auf die Beine stellten.

Mein persönlicher Wunsch war gewesen, Geld für die Sanierung des Teehäuschens im Schloßgarten zur Verfügung zu stellen. Bis zum 17. April ist bereits eine Summe von über 6.000 Euro eingegangen! Und weitere Spenden wurden in Aussicht gestellt. Nach der großen Resonanz soll die Aktion deshalb weiterlaufen.

Zum Spargelfest am 4. Mai wird das kleine Teehäuschen als Spendenbehältnis im Rathausfoyer aufgestellt bzw. kann Geld für diesen Zweck überwiesen werden. Später wird es seinen Platz dann im Vorzimmer des Bürgermeisters finden.

Es wird sicher einige Zeit in Anspruch nehmen, ehe die Eindrücke dieses Tages verarbeitet sind. Nochmals Dank an alle Gratulanten und Spender auch im Namen meiner Frau.

*Helmut Behrendt*  
Bürgermeister



Das Teehäuschen in Kleinformat wird als Spendenbüchse an den Bürgermeister übergeben. Links Helmut Behrendt, Thomas Schröder, Gisela Fröbel und Jan Hädrich



Zur großen Schar der Gratulanten gehörten auch Kinder der Schule an der Stadtmauer.



Zur „Goldenen Hochzeit“ gratulierte Bürgermeister Helmut Behrendt dem Ehepaar Dieter und Inge Rießmann am 6. April 2008. Nach langjähriger Berufstätigkeit genießen die beiden gemeinsam ihr Rentnerdasein und das Familienleben.

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

#### Gottesdienste

##### Sonntag/Feiertag, 27. April 2008, Rogate

St. Bartholomäi

10.00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmanden

St. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Kollekte: Jugendarbeit/CVJM Sachsen-Anhalt

##### Donnerstag, 1. Mai 2008, Himmelfahrt

St. Marien-Ankuhn

17.00 Uhr Zentraler Gottesdienst, anschl. gemütl. Beisammensein

Kollekte: Eigene Gemeinde

##### Sonntag, 4. Mai 2008, Exaudi

St. Bartholomäi, St. Trinitatis, St. Marien-Ankuhn

10.00 Uhr **Zentraler Gottesdienst auf der Schloßfreiheit zur Eröffnung des Zerbster Spargelfestes**

Kollekte: noch offen!

### Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K. d. ö. R. Gemeinde Zerbst

Pastor Rainer Platzek, Karl-Marx-Str. 27, 39261 Zerbst, Tel. (0 39 23) 48 73 42

#### Termine vom 25. April - 8. Mai 2008

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst**

Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

#### Gottesdienste

Sonntag, 27. April

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst) mit anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst) mit anschl. Kirchenkaffee

### Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Sonntag, 27. April

15.00 Uhr Familientreff

Mittwoch, 30. April

9.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre) im Gemeindezentrum

Mittwoch, 7. Mai

9.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre) im Gemeindezentrum

#### Öffnungszeiten des Außenspielplatzes

Mittwoch: 15.30 Uhr - 18 Uhr Außenspielplatz

Donnerstag: 15.30 Uhr - 18 Uhr Außenspielplatz

Freitag: 15.30 Uhr - 18 Uhr Außenspielplatz

(Spielplatz bei Schlechtwetter geschlossen!)

Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage:

Tel. 78 26 61

Eine schöne Frühlingszeit wünscht Ihnen Rainer Platzek, Pastor

- Anzeige -

### Gesund statt rund mit Obst und Gemüse 5-mal am Tag

(djd). 15 Prozent der deutschen Kinder, und damit 50 Prozent mehr als noch Anfang der neunziger Jahre, sind übergewichtig. Aus dicken Kindern werden häufig übergewichtige Erwachsene, rund die Hälfte wiegt heute schon zu viel. Wer dick ist, hat eher Gesundheitsprobleme als Normalgewichtige. So besteht ein unmittelbarer Zusammenhang mit Herz-



Kreislaufkrankungen - doch auch die Häufigkeit mancher Krebserkrankungen steigt durch falsche Ernährung.

Nur weniger essen ist in den meisten Fällen nicht die Lösung, denn auf die richtige Ernährung kommt es an. Die von der Europäischen Union geförderte 5-am-Tag-Kampagne ([www.machmit-5amtag.de](http://www.machmit-5amtag.de)) will daher mit Unterstützung der Bundesminister Horst Seehofer und Ulla Schmidt das Bewusstsein für eine obst- und gemüserreiche

Ernährung schärfen. 5-mal am Tag eine Handvoll Obst und Gemüse - mit dieser einfachen Faustregel lassen sich die Essgewohnheiten deutlich verbessern, bestätigt auch die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE). 5 am Tag fordert außerdem ein „Schulfruchtprogramm“, um Kindern gesunde Ernährung nahezubringen. Im Oktober verteilt die Initiative im Rahmen einer Aktionswoche an 700 Schulen eine viertel Million Früchte. Studien haben gezeigt, dass die Rechnung aufgeht - die Kinder verzehrten dauerhaft mehr Obst und Gemüse, und allein die langfristigen Einsparungen im Gesundheitswesen würden reichen, ein solches Programm zu finanzieren.